

Ressort: Auto/Motor

Automobilindustrie: Pläne für selbstfahrende Autos noch nicht gescheitert

Berlin, 15.07.2016, 11:05 Uhr

GDN - Der Verband der deutschen Automobilindustrie (VDA) hält Pläne für das selbstfahrende Auto trotz sich häufender Unfälle mit dem System des US-Unternehmens Tesla nicht für gescheitert. Die Verbraucher müssten aber die Garantie haben, dass mit größtmöglicher Sorgfalt gearbeitet werde, sagte VDA-Präsident Matthias Wissmann der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitag).

Die Unfälle zeigten, dass die Produzenten bei der Entwicklung von der gegenwärtigen Teilautomatisierung eines Autos zur Vollautomatisierung ab 2025 "das Thema Sicherheit nie aus dem Auge verlieren dürfen". Die Entwicklung gehe "Schritt für Schritt voran". Mit Fahrzeugen, die vollautomatisch fahren, sei in nächster Zeit nicht zu rechnen. Den deutschen Unternehmen bescheinigte der VDA-Präsident "viel Pioniergeist, aber zugleich auch ein eingebautes Sicherheitsgen". Es sei wichtig, den Kunden immer genau darzustellen, "was das System derzeit kann und was nicht". Bei den heutigen Angeboten und der derzeitigen Gesetzeslage müsse der Fahrer immer die Kontrolle behalten. Das gelte zum Beispiel für die gegenwärtigen teilautomatisierten Angebote von Einparkhilfen oder Spurhalteassistenten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75309/automobilindustrie-plaene-fuer-selbstfahrende-autos-noch-nicht-gescheitert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619